



Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 30.10.2007

Federführender Fachbereich / Aktenzeichen
FB 4/ SG 41/66-14-12

Beschlussvorlage Nr. 0188/2007
öffentlich

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Zuständigkeit
Ausschuss für Soziales/Jugend/Senioren/Kultur	15.11.2007	Vorberatung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	26.11.2007	Entscheidung

Beschlussvorlage

Gestaltung der Kreisverkehrsplätze in Bergneustadt

Beschlussvorschlag:

Der Planungs- Bau- und Umweltausschuss beschließt, vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung und der Zustimmung der Fachbehörden:

1. **Kreisverkehr Othestraße/Südring:** Modellkonstruktion eines Autos mit verschiedenen Bauteilen der Firma ISE bzw. Nachfolgefirma.
2. **Kreisverkehr B 55/Südring:** Konstruktion aus Wollknäuel und Stricknadeln in Anlehnung an die Strickwarenindustriegeschichte in Bergneustadt.
3. **Kreisverkehr B 55/Talstraße:** Steinkonstruktion eines Turms in Bezug auf die neue Zufahrt zur Altstadt über die Straße „Am freien Stuhl“
4. **Kreisverkehr Deutsches Eck:** Bewegliche Stahlkonstruktion (Windrad) mit Städtepartnerschaftsmotiven (z. B. Wappen) in Bezug auf die Richtungswegweiser am „Deutschen Eck“.
5. **Kreisverkehr Othestraße/Bahnstraße:** Haltesignal der Deutschen Bahn als Erinnerung an die Bahntrasse bzw. Bahngeschichte der Stadt Bergneustadt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit Sponsoren und Fachbehörden aufzunehmen.

Gerhard Halbe

Erläuterungen:

Im Amtsblatt der Stadt Bergneustadt vom 27.03.2007 wurde vom Verein BergneuStadtmarketing und der Stadtverwaltung ein Ideenwettbewerb zur Gestaltung der Kreisverkehrsplätze ausgeschrieben.

Aus über 100 Vorschlägen wurden durch die Arbeitsgruppe 5 Ideen nach einem intensiven Auswahlprozess ausgewählt, für jeden Kreisverkehr einen.

Die Künstler der ausgewählten Vorschläge wurden am 12.08.2007 (Autoshow bzw. Familientag) durch den Bürgermeister prämiert.

Bei den beigefügten Bildern handelt es sich um die prämierten Vorschläge. Die genauen Details, wie Form Größe, Material, Kosten usw. müssen noch ermittelt werden. Außerdem sind dann noch Sponsoren für die Übernahme der Kosten zu suchen.

Für Punkt 2 Kreisverkehr B 55/Südring werden die Kosten in der Sitzung mitgeteilt. Ein Vorabgespräch hat mit der Firma Krawinkel stattgefunden.

Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen hängt von den finanziellen Möglichkeiten ab. Zudem sind baurechtliche und verkehrsrechtliche Genehmigungen erforderlich.

Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung gegeben.

Mitzeichnungen		
☒	I. Beigeordneter	Datum
☐	Fachbereich 2	Datum
☒	Stadtkämmerer	Datum
☐	Fachbereich 3	Datum
☐	Fachbereich 1	Datum
☒	Fachbereich 4	Datum